

Vnd sind solche Flores in Chirurgia vielfältig  
all gebrauchen vnter Emplastra vnd Unguenta,  
dann sie sehr trocknen vnd zusammen ziehen / inson-  
derheit diese von Gallinen gemacht : Von Marca-  
sita Aurea, & Argentea auch nicht böß. Von Ar-  
senico vnd Auripigmento, wegen ihrer giftigen  
Natur nicht zu gebrauchen / aber schöne Mahler  
Farben werden drauß.

So man aber zuvoren das Arsenicum oder Au-  
ripigmentum mit Nitro verpußt / vnd hernach su-  
blimirt / so seynd sie sicher in Leib zu gebrauchen / da-  
mit durch purgiren vnd schwitzen alles verborgene  
Gift aus dem Leib zu treiben. Dann sie bekommen  
zwei Correctiones, eine durch das Nitrum, vnd die  
ander in der Sublimation durch das starcke Feuer.  
Seynd derowegen ganz nicht zu schewen noch zu  
meiden / weil sie zuvoren Gift waren / dann Anti-  
monium ist für seiner Bereyting auch Gift :  
Vnd je größer die Gift ist für der Bereyting / je  
größer ist die Medicin nach der Bereyting.

Flores Sulphuris werden im 2. Theil gelehrt zu  
machen / doch können sie allhier auch gemacht wer-  
den / wann man zuvor desß Ofens Art vnd Natur  
hat lernen kennen / vnd darinn geübet ist zu sublimi-  
ren / anders würde der Sulphur verbrennen / vnd  
keine Flores geben.

Also kan man auch die Lapi des, so sie zuvoren  
dazu bereytet seyn / in Flores sublimiren. Vnd  
was solcher Dingen mehr seynd / nicht nöthig mehr  
davon zu schreiben : Dann wer Lust dazu hat / wird  
den